### Flussmittel T

Version: 1.6 / DE Material-Nr
Überarbeitet am: 20.09.2017 Spezifikation
Erstelldatum: 14.08.2001 VA-Nr
ersetzt Version: 1.5
Seite: 1 / 9



5325400050

102909

01772623

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname Flussmittel T

REACH-Registrier-Nr.: falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte

Nur zum dentalen Gebrauch.

Verwendungen

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma DeguDent GmbH

Postfach 1364 D-63403 Hanau

Telefon +49 (0)6181/59-5767 Telefax +49 (0)6181/59-5879

Email Adresse SDB.Degudent-DE@dentsplysirona.com

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft +49 (0)6181/59-50 (Diese Telefonnummer ist nur während der Bürozeiten

gültig.)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Reproduktionstoxizität Kategorie 1B H360

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008

Gesetzliche Grundlage EU-CLP gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI

## Gefahrenbestimmende Komponente(n) (GHS)

• Borsäure

Gefahrenpiktogramme



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweis H360 - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib

schädigen.

Sicherheitshinweis: Prävention P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweis: Reaktion P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche

Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitshinweis: Lagerung P405 - Unter Verschluss aufbewahren.

Sicherheitshinweis: Entsorgung P501 - Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

## Flussmittel T

 Version:
 1.6 / DE

 Überarbeitet am:
 20.09.2017

 Erstelldatum:
 14.08.2001

 ersetzt Version:
 1.5

 Seite:
 2 / 9

 Material-Nr
 5325400050

 Spezifikation
 102909

 VA-Nr
 01772623



## 2.3. Sonstige Gefahren

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

# Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

• tri-Natriui	mphosphat-Dodec	ahydrat	<= 20%				
CAS-Nr. Hautreizung Augenreizun	10101-89-0 g				Kategorie 2 Kategorie 2	H315 H319	
• Borsäure <= 20%							
CAS-Nr. Reproduktion	10043-35-3 nstoxizität	EG-Nr.	233-139-2		Kategorie 1B	H360FD	
• Dinatriumtetraboratpentahydrat, Boraxpentahydrat <= 5,5%							
CAS-Nr. Reproduktion	12179-04-3 nstoxizität	EG-Nr.	215-540-4		Kategorie 1B	H360FD	
• Kaliumhy	droxid		<= 1%				
CAS-Nr. Akute Toxizit Ätz-/Reizwirk	1310-58-3 iät kung auf die Haut	EG-Nr.	215-181-3		Kategorie 4 Kategorie 1A	H302 H314	

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.

## **Einatmen**

Betroffene an die frische Luft bringen.

Bei Auftreten von Atembeschwerden:

Mit erhobenem Oberkörper halb sitzend lagern.

Sofort Arzt hinzuziehen.

## Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Arzt aufsuchen.

## Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.

Kontaktlinsen entfernen.

Bei anhaltenden Beschwerden:

Augenarzt vorstellen.

## Verschlucken

Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

## 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

## Flussmittel T

Version:1.6 / DEMaterial-NrÜberarbeitet am:20.09.2017SpezifikationErstelldatum:14.08.2001VA-Nrersetzt Version:1.5Seite:3 / 9



5325400050

102909

01772623

## **Symptome**

Einatmen kann folgende Symptome hervorrufen:

Atemnot Asthma

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: alle Löschmittel geeignet

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Zersetzungs- und Brandgase nicht einatmen.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf Einsatzort abstimmen.

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Erdreich, Gewässer, Kanalisation gelangen lassen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch mit saugfähigem Material aufnehmen und in geeignetem Behälter sammeln.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.

Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Gegebenenfalls Objektabsaugung.

Dampf nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### Lagerung

Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Im Originalbehälter lagern.

Vor direktem Sonnenlicht schützen.

## Lagerklasse (LGK)

13 - Nicht brennbare Feststoffe

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

Flussmittel T

Version: 1.6 / DE Überarbeitet am: 20.09.2017 Erstelldatum: 14.08.2001 ersetzt Version: 1.5 4/9 Seite:

Material-Nr 5325400050 Spezifikation 102909 VA-Nr 01772623



## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## Zu überwachende Parameter

<ul> <li>Borsäure</li> </ul>						
CAS-Nr. Zu überwachende Parameter	10043-35-3	EG-Nr.	233-139-2 Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)			
Expositionsart	einatembare Fraktion Stoffe bei denen die lok atemwegssensibilisiere		grenzwertbestimmend ist oder			
Zu überwachende Parameter	10 mg/m3		MAK(DFG MAK)			
Kurzzeitwert Expositionsart	1 einatembare Fraktion Gelistet.					
Zu überwachende Parameter Expositionsart	einatembare Fraktion		Flüssige Komponente bei der Metallverarbeitung:(DFG MAK)			
Zu überwachende Parameter Kurzzeitwert	0,5 mg/m3  2 Falls die AGW- und BG auf die Fruchtbarkeit zu		AGW:(TRGS 900) alten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen			
Dinatriumtetr	raboratpentahydrat, Bo	oraxpentahydra	at			
CAS-Nr. Zu überwachende Parameter	12179-04-3	EG-Nr.	215-540-4 Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)			
Expositionsart	einatembare Fraktion Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe					
Zu überwachende Parameter	0,75 mg/m3		MAK(DFG MAK)			
Kurzzeitwert Expositionsart	1 einatembare Fraktion Gelistet.					
Zu überwachende Parameter	0,5 mg/m3		AGW:(TRGS 900)			
Kurzzeitwert	2 Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten.					

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition 8.2.

## Technische Schutzmaßnahmen

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen., Gegebenenfalls Objektabsaugung., Installation von Augendusche empfohlen

## Persönliche Schutzausrüstung

## Atemschutz

Bei Arbeiten ohne / nicht ausreichender Objektabsaugung:, Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter ABEK-P3 anlegen.

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Handschuhmaterial Nitrilkautschuk/Nitrillatex (NBR)

Materialstärke 0,4 mm Durchbruchzeit > 240 min

## Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

## Flussmittel T

Version: 1.6 / DE Überarbeitet am: 20.09.2017 Erstelldatum: 14.08.2001 ersetzt Version: 1.5 5/9 Seite:

Material-Nr 5325400050 Spezifikation 102909 VA-Nr 01772623



## Haut- und Körperschutz

geeignete Schutzkleidung empfohlen

## Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen., Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften 9.1.

Aussehen

Form Dispersion Farbe gelb Geruch geruchlos

nicht anwendbar Geruchsschwelle:

ca. 8 pH-Wert

Schmelzpunkt/Schmelzbereich nicht bekannt

Siedepunkt/Siedebereich nicht bekannt

Flammpunkt geschlossener Tiegel Methode:

nicht entflammbar

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden

Entzündbarkeit (fest.

gasförmig)

nicht entzündlich

Untere Explosionsgrenze nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze nicht anwendbar

Dampfdruck nicht anwendbar

Dichte ca. 1,1 g/cm3

Wasserlöslichkeit nicht bekannt

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündlichkeit Nicht selbstentzündlich, nicht selbsterhitzungsfähig.

Keine Daten vorhanden Thermische Zersetzung

Viskosität, dynamisch Keine Daten verfügbar

Explosivität nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften nicht brandfördernd

#### 9.2. **Sonstige Angaben**

Sonstige Angaben Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Flussmittel T

 Version:
 1.6 / DE

 Überarbeitet am:
 20.09.2017

 Erstelldatum:
 14.08.2001

 ersetzt Version:
 1.5

 Seite:
 6 / 9

 Material-Nr
 5325400050

 Spezifikation
 102909

 VA-Nr
 01772623



## 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

## 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stabilität Stabil bei Raumtemperatur.

Möglichkeit gefährlicher Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen

Reaktion Reaktionen bekannt.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Einschränkungen

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität bei oraler

Aufnahme

LD50 Ratte: > 5110 mg/kg

Akute Toxizität bei Inhalation Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität bei Aufnahme

über die Haut

Keine Daten verfügbar

Hautreizung Kaninchen / 4 h

Keine Hautreizung

Methode: OECD-Richtlinie 404

Augenreizung Kaninchen / 72 h

Keine Augenreizung

Methode: OECD-Richtlinie 405

Sensibilisierung Keine Daten verfügbar

Toxizität bei wiederholter

Aufnahme

Keine Daten verfügbar

Beurteilung STOT-Einmalige

Exposition

Keine Daten verfügbar

Beurteilung STOT-Wiederholte

Exposition

Keine Daten verfügbar

Beurteilung Mutagenität Keine Daten verfügbar

Karzinogenität Keine Daten vorhanden

Reproduktionstoxizität Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1. Toxizität

ökotoxikologische Untersuchungen liegen nicht vor.

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

## Flussmittel T

Version: 1.6 / DE Material-Nr
Überarbeitet am: 20.09.2017 Spezifikation
Erstelldatum: 14.08.2001 VA-Nr
ersetzt Version: 1.5
Seite: 7 / 9

Dentsply Sirona Prosthetics

5325400050

102909

01772623

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Keine Daten vorhanden

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

#### **Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

## Ungereinigte Verpackungen

Leere Behälter nicht wiederverwenden und nach den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer: -14.2. Ordnungsgemäße UN- -Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: -14.4. Verpackungsgruppe: --

14.4. Verpackungsgruppe: -14.5. Umweltgefahren: -14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Nein

den Verwender:

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

Beschäftigungsbeschränkung Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter

beachten., Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für dieses Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder Artikel 14 der REACH

Verordnung ein Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich.

Flussmittel T

 Version:
 1.6 / DE
 Mat

 Überarbeitet am:
 20.09.2017
 Spe

 Erstelldatum:
 14.08.2001
 VA 

 ersetzt Version:
 1.5

 Seite:
 8 / 9

 Material-Nr
 5325400050

 Spezifikation
 102909

 VA-Nr
 01772623



## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## Relevante H-Sätze aus Kapitel 3

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 : Verursacht Hautreizungen. H319 : Verursacht schwere Augenreizung.

H360FD : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib

schädigen.

#### Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

Legende

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher

Güter auf der Straße

ADN Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf

Binnenwasserstraßen

ASTM Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung ATP Anpassung an den technischen Fortschritt

**BCF** Biokonzentrationsfaktor

**BetrSichV** Betriebssicherheitsverordnung

c.c. geschlossenes Gefäß

CAS Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern

**CESIO** Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte

**ChemG** Chemikaliengesetz (Deutschland)

CMR kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch

DIN
Deutsches Institut für Normung e. V
DMEL
Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau
DNEL
Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau
EINECS
Europäisches Chemikalieninventar
mittlere effektive Konzentration

**GefStoffV** Gefahrstoffverordnung

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff

GGVSee Gefahrgutverordnung See

**GLP** Gute Laborpraxis

GMO
Genetisch Modifizierter Organismus
IATA
Internationale Flug-Transport-Vereinigung
ICAO
Internationale Zivilluftfahrtorganisation
IMDG
Internationaler Code für Gefahrgüter auf See
ISO
Internationale Organisation für Normung

LOAEL Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment

noch Schädigungen beobachtet wurden.

LOEL Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment

noch Wirkungen beobachtet wurden.

NOAEL Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine

## Flussmittel T

Version: 1.6 / DE Material-Nr 5325400050 Überarbeitet am: 20.09.2017 Spezifikation 102909 Erstelldatum: 14.08.2001 VA-Nr 01772623 ersetzt Version: 1.5 9/9 Seite:



erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.

NOEC Konzentration ohne beobachtbare Wirkung

NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung

o. c. offenes Gefäß

**OECD** Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz
PBT Persistent, bioakkumulativ,toxisch
Vorausgesagte Umweltkonzentration

**PNEC** Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche

Umweltwirkung mehr auftritt.

**REACH** REACH Registrierung

RID Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr

STOT Spezifische Zielorgan- Toxizität

SVHC Besonders besorgniserregende Stoffe
TA Technische Anleitung

TPR Dritter als Vertreter (Art. 4)
TRGS Technische Regeln für Gef

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
VCI Verband der Chemischen Industrie e. V.
vPvB sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
flüchtige organische Substanzen

VwVwS Verwaltungsvorschrift zur Einstufung wassergefährdender Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse WHO Weltgesundheitsorganisation